

# Übungen zur Vorlesung Praktische Mathematik für Medieninformatiker Sommersemester 2015

PD Dr. Thorsten Hüls

Übungsblatt 11  
24.6.2015

**Abgabe: Mittwoch, 1.7.2015, 10:00 Uhr in V3-128, Postfach 180**

Tutor: Julius Hülsmann, E-Mail: [jhuelisma@math.uni-bielefeld.de](mailto:jhuelisma@math.uni-bielefeld.de)

## Aufgabe 31 (Überblick über Kapitel 4):

- (1) Berechnen Sie das Interpolationspolynom zu den Datenpaaren  $(0, 1)$ ,  $(1, 10)$ ,  $(2, 33)$  unter Verwendung der Monom-Basis.
- (2) Berechnen Sie das Interpolationspolynom zu den Datenpaaren  $(-1, -8)$ ,  $(1, 2)$  unter Verwendung der Lagrangeschen Darstellung.
- (3) Berechnen Sie das Interpolationspolynom zu den Datenpaaren  $(1, -7)$ ,  $(7, -301)$ ,  $(-7, -399)$  unter Verwendung der Newtonschen Darstellung.
- (4) Beweisen Sie, dass die Ergebnisse sämtlicher Verfahren zur Berechnung des Interpolationspolynoms zu gegebenen Datenpaaren  $(t_i, s_i)$ ,  $i = 0, \dots, m$ , mit  $t_i \neq t_j$  für alle  $i \neq j$ , übereinstimmen.
- (5) Zeigen Sie:  $e^t = 1 + t + \frac{1}{2}t^2 + \mathcal{O}(t^3)$ .
- (6) Sei  $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  eine zwei-mal stetig differenzierbare Funktion und seien  $\bar{t}, \bar{t} - h \in [a, b]$ . Dann gilt

$$\left| f'(\bar{t}) - \frac{f(\bar{t}) - f(\bar{t} - h)}{h} \right| = \mathcal{O}(h).$$

(10 Punkte)

## Aufgabe 32:

Sei  $f \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} = \sin(e^{-(x^2+y^2-0.4)})$ .

- (i) Bestimmen Sie alle lokalen Extrema der Funktion  $f$ .
- (ii) Untersuchen Sie für jedes der in Aufgabenteil (i) berechneten Extrema, ob es ein lokales Minimum oder ein lokales Maximum ist.
- (iii) Plotten Sie den Graphen von  $f$  mit SCILAB und zeichnen Sie die berechneten Extrema ein.

(10 Punkte)

**Aufgabe 33:**

Sei  $f \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} = \cos(x_1 + x_2) - \frac{1}{10}(x_1^2 + x_2^2)$ .

Implementieren Sie zur Approximation eines Maximums von  $f$  den Sintflutalgorithmus, der im Skript in Abschnitt 5.2.1 vorgestellt wird.

Folgendes ist zu beachten:

- Wählen Sie den Startvektor  $x$  zufällig in  $[-10, 10] \times [-10, 10]$ .
- Verwenden Sie die Startschrittweite  $\tau = 1$  und halbieren Sie die Schrittweite, wenn Fall (4b) zehn-mal in Folge auftritt.
- Akzeptieren Sie das aktuelle Maximum, falls  $\tau < 10^{-10}$  erreicht ist.

Führen Sie diesen Algorithmus wiederholt (für verschiedene, zufällig gewählte Startwerte) aus und illustrieren Sie die Ergebnisse in einer aussagekräftigen Grafik.

(10 Punkte)